



Gottesdienste im Juni 2010

5.6. 10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Samstag

6.6. 10 Uhr Gottesdienst in Ober-Beerbach

Sonntag

13.6. 10 Uhr **Gottesdienst in Ober-Beerbach
mit Jubiläum:
50 Jahre Posaunenchor**

Sonntag



20.6. 10 Uhr Gottesdienst in Ober-Beerbach

Sonntag

27.6. 18 Uhr Abendgottesdienst in Neutsch

Sonntag

19 Uhr Abendgottesdienst in Ober-Beerbach



Veranstaltungen im Gemeindehaus (im Mühlfeld 3)

Montag	20 Uhr	Posaunenchor
Mittwoch	ab 14 Uhr	Flötengruppen
Mittwoch	14.30 Uhr	Frauenhilfe
erster Mittwoch im Monat	15 Uhr	Seniorenkreis
letzter Donnerstag im Monat	20 Uhr	Frauengruppe

Evangelisches Pfarramt

Pfarrerin Angelika Giesecke, Albert-Einstein-Ring 11, Ober-Beerbach
 Büro: Mittwoch 10 - 12 Uhr, Sprechstunden jederzeit nach Vereinbarung
 Telefon: 06257 - 82794, Fax: 998516, Telefon Gemeindehaus: 81358
 E-Mail: Ev.Kirche.Ober-Beerbach@t-online.de
 Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach:
 Sparkasse Darmstadt, Nr. 23003562, BLZ 50850150

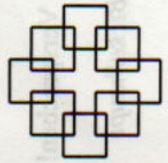
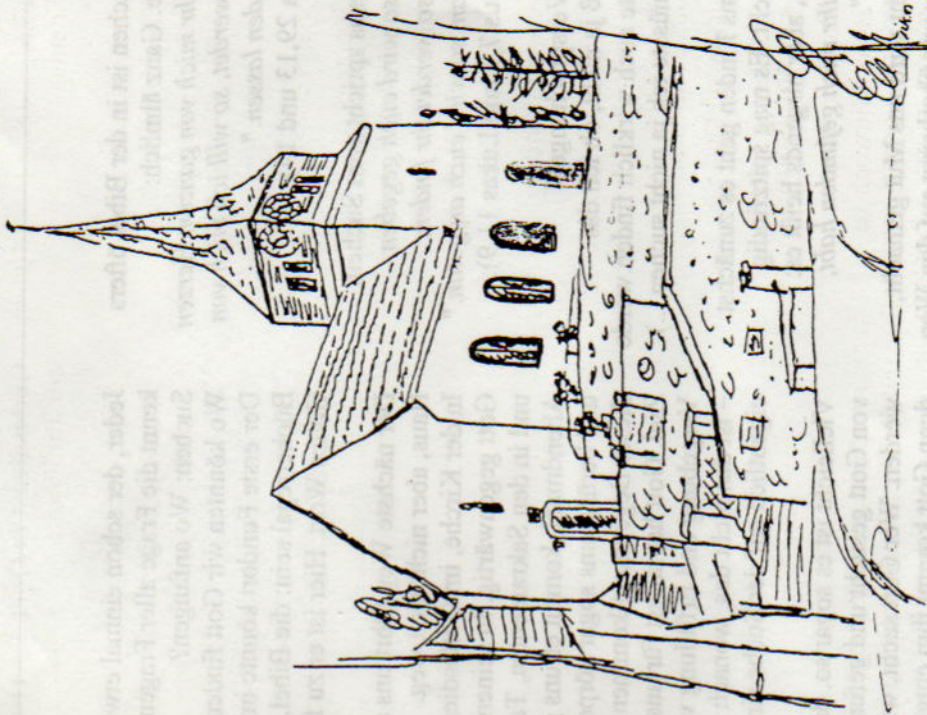


„Wir pflegen zu Hause“

Ev. Diakoniestation „Nördliche Bergstraße“,
 Hauptstraße 15, Altes Forstamt Jugenheim, Telefon 83193.

Blädsche

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach



Juni 2010

Gott spricht: Suchet mich, so werdet Ihr leben

Monatspruch für Juni aus Amos 5,4

Vom Suchen ist in der Bibel öfters die Rede. Ganz ähnlich:
"Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen."
(Jeremia 29,13 und 14).

Auch Jesus spricht vom Suchen:
"Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan."
(Matthäus 7,7 und Lukas 11,9).

Große Versprechungen!
Ich weiß ja nicht, ob ich das Gesuchte auch wirklich finden werde (sonst müsste ich ja nicht suchen ...).

Aber ums Finden geht es zunächst noch nicht. Es mag spitzfindig klingen, aber nirgends heißt es:
"Wenn ihr mich gefunden habt, dann..."
Vielmehr wird uns Mut gemacht, dass wir uns überhaupt auf den Weg machen und anfangen zu suchen. Die Hemmschwelle ist übrigens niedrig. Wenn ich suche und Gott sich finden lässt, damit ich lebe, dann kann Gott doch nicht so weit weg sein, sondern ist irgendwo in meiner Nähe

Jeder, der schon einmal etwas suchte, kennt die Frage aller Fragen beim Suchen: *Wo anfangen?*
Wo könnten wir Gott finden?
Der erste Fundort könnte im Bücherregal sein: die Bibel, Gottes Wort. Hier ist er zu finden.

Der nächste Weg führt uns aus dem Haus, aber nicht weit weg.
In der Kirche, im Gottesdienst ist Gott gegenwärtig. In seinem Wort und in den Sakramenten, Taufe und Abendmahl, kommt er uns ganz nah und berührt uns sogar körperlich. In dieser Begegnung kommen wir zum Ziel. Gott hat längst für uns Liebe, Vergebung und Erfüllung vorbereitet – ist das nicht das, wonach wir eigentlich auf der Suche sind?

Vielleicht ist es sogar so, dass wir von Gott gesucht und gefunden werden. Wer Gott sucht, wird leben, denn Gott kommt ihm entgegen, *„zu suchen und selig zu machen, was verloren ist“* (Lukas 19,10).

Wirklich ein großes Versprechen!

Bernd Bickelhaupt

Herzlichen Glückwunsch zur Konfirmation!

Am 9. Mai wurden in der Ober-Beerbacher Kirche konfirmiert

aus Ober-Beerbach: Saskia Herrmann, Johanna Herzer, Dennis Volz,
aus Neutsch: Lara Bernhardt und Anna Lena Orth,
vom Steigerts: Michelle Heldmann.

Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg!



Von links nach rechts:

Johanna Herzer, Michelle Heldmann, Dennis Volz, Pfarrerin Giesecke,
Saskia Herrmann, Lara Bernhardt und Anna-Lena Orth.
Das Bild entstand nach dem Vorstellungs-Gottesdienst
und wurde von Gerald Eisfeldt aufgenommen.

50 Jahre Posaunenchor Ober-Beerbach

„Es ist noch nachzuholen, dass sich im Sommer 1960 ein Posaunenchor zu bilden begann. Der älteste Sohn des Orts Pfarrers, Otfried Uhl, hatte bereits seit 1947 das Posaunenblasen in der früheren Gemeinde erlernt und versuchte nun selbst in Ober-Beerbach einen Chor zu schaffen. Die ersten Schüler waren seine beiden Geschwister, die mit eigenen Instrumenten den Anfang erleichterten.“

Nachdem eine Trompete gestiftet war und einige andere Instrumente angeschafft waren, erweiterte sich der Chor im Jahre 1961 auf ca.



Am Ende der Osternacht



Bei der Weihnachtstournee

12 Bläser. Am Ostermorgen blies er Osterlieder hier im Dorf und in Neutsch am Kapellchen, um dann um 10 Uhr im Gottesdienst mitzuwirken, so auch am 1. Pfingstfeiertag und am Erntedankfest, Totensonntag, Weihnachten usw., während der Singkreis an den hohen Festen am 2. Feiertag singt.

Die Errichtung des Posaunenchores wäre nicht möglich gewesen, wenn wir nicht im Haushaltsplan der Kirche mehrere hundert Mark dafür eingesetzt hätten. Der Chor erhielt 1961 dazu DM 122,- an Spenden, die zeigen, dass seine Arbeit anerkannt wird.“

Diese Eintragung findet sich in der Pfarrchronik des Jahres 1961. Neben dem erwähnten Otfried Uhl gehörten zu den „Gründungsmitgliedern“ des Posaunenchores: Annelotte Langendorf (geb. Uhl), Peter Ludwig, Friedel Pfeifer, Norbert Schneider und Hans-Heinrich Uhl. Die beiden letztgenannten sind nun seit 50 Jahren ohne Unterbrechung Mitglieder des Chores, Annelotte Langendorf gehört seit ihrer Rückkehr nach Ober-Beerbach wieder dazu.

Friedel Pfeifer trat nach Hochzeit und Umzug aus dem Chor aus und ist im Jahre 1997, viel zu früh, verstorben. Peter Ludwig verließ den Chor we-

gen neuer Schwerpunktsetzungen und der Übernahme anderweitiger Aufgaben im Dorf. Otfried Uhl kann leider wegen gesundheitlicher Probleme seit einigen Jahren nicht mehr aktiv mitwirken.

Ein glücklicher Umstand für den Chor ergab sich aus dem Zuzug der Familie Seeger nach Ober-Beerbach im Jahre 1964. Seit dieser Zeit sind Gottfried und Erika, über viele Jahre auch der Sohn Gunter, Mitglieder des Chores. Seit mehr als 20 Jahren hat Gottfried Seeger nun bereits die Leitung des Chores inne.

Ein Großteil der insgesamt 51 (ehemaligen) Bläserinnen und Bläser schied aus familiären Gründen, vorwiegend wegen Umzugs bzw. Wechsel des Lebensumfeldes, aus. Übrig sind derzeit 10 aktive Chormitglieder mit einem Altersschnitt, der sich rasant der 60er-Marke nähert. Unser Jüngster feiert in diesem Jahr seinen 47. Geburtstag.

Es spielen derzeit: Hans Bersch, Jürgen Kießner (ganz aktuell dazu gekommen), Gottfried Seeger, Hans-Heinrich Uhl, Holger Uhl (Trompeten), Annelotte Langendorf, Ulla Schuchmann, Erika Seeger (Posaune), Werner Bauer, Ralf Ludwig (Tenorhorn), Norbert Schneider (Tuba). Inzwischen wohnen nur noch 3 Chormitglieder in Ober-Beerbach/Neutsch. Die anderen nehmen seit vielen Jahren – und bei

jedem Wetter – jeden Montag die Fahrt zur wöchentlichen Probe um 20 Uhr im Gemeindehaus in Kauf, um zusammen zu musizieren und für die „Auftritte“ in Gottesdiensten, bei Kurrenden, zu Ostern und Weihnachten bzw. bei sonstigen Gelegenheiten zu üben. Für uns Aktiven gehört der wöchentliche Probenabend zu den Traditionen, die wir gerne pflegen, ebenso wie die regelmäßige Mitwirkung bei Gottesdiensten usw.

Ostern und – mehr noch – Weihnachten ohne Kurrende ist für uns alle kaum vorstellbar, auch wenn in letzter Zeit dem einen oder der anderen die Gesundheit gelegentlich „einen Strich durch die Rechnung macht“. (Trotzdem haben wir uns fest vorgenommen, mit allen Gemeindegliedern zusammen auch noch unser 100jähriges zu feiern. In Bildern haben wir uns das schon genau ausgemalt.)

Am 13. Juni 2010 wollen wir unser Jubiläum um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Kirche begehen.

Hans-Heinrich Uhl



Geburtstage im Juni 2010



Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen!



Es haben sich kirchlich trauen lassen

am 15. Mai: Markus Willi und Ramona Muth, geb. Brunner, Erbacher Straße 29.

Hoheslied 8, 6-7: „Leg mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel an deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod und Leidenschaft ist hart wie die Unterwelt. Ihre Gluten sind Feuergluten, gewaltige Flammen. Auch mächtige Wasser können die Liebe nicht löschen.“



Es wurde getauft

am 24. April: Emily Sophie Lehmann,

Tochter von Jörg Lehmann und Christina Geib, Im Kirchwald 5a.
2. Tim. 1, 7: „Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“



Kirchenvorstand

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, 10. Juni, um 20 Uhr im Gemeindehaus statt.



Seniorenkreis

Wir treffen uns am Donnerstag, 3. Juni, um 14 Uhr an der Bushaltestelle Ernsthöfer Straße, um ins Theater nach Darmstadt zu fahren. Maria Stuart trifft auf Königin Elisabeth.



Frauengruppe

Wir treffen uns am Donnerstag, 24. Juni, um 20 Uhr im Gemeindehaus.